

Sitzungsvorlage

zur öffentlichen Sitzung der Stadt Gundelsheim

Gremium Gemeinderat	Sitzungsdatum 20.07.2022	Behandlung Entscheidung
-------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------

Vorlage Nr.: 2022/120

Freibad Gundelsheim - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 mit Lagebericht

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss 2020 ist nunmehr der vierte, der zur Feststellung vorliegt, seitdem für den Eigenbetrieb „Freibad“ im Jahr 2017 die EDV auf Grundlage des neuen Haushaltsrechts umgestellt worden war. Neben der zwangsläufig notwendigen Unterstützung durch das Rechenzentrum bedurfte es auch der Mitwirkung der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, gerade im Hinblick auf Steuerthematiken. Zum 31.12.2020 entsteht ein Jahresverlust in Höhe von 335.142,06 €, der aus dem städtischen Haushalt auszugleichen ist.

Verlust 2020	Verlust 2019	Verlust 2018	Verlust 2017	Verlust 2016	Verlust 2015	Verlust 2014
335.142 €	315.161 €	407.322 €	340.245 €	312.497 €	299.579 €	310.817 €

Als Anlage sind beigefügt:

- die Bilanz in Aktiva und Passiva,
- die Gewinn- und Verlustrechnung,
- die Übersicht über das Anlagevermögen im Wirtschaftsjahr 2020,
- Lagebericht 2020.

Zu den Zugängen im Anlagevermögen wird auf den Lagebericht 2020 verwiesen; diesen stehen Abschreibungen im Umfang von 35.913,90 (Vorjahr: 34.191,59 €) gegenüber, so dass sich das Anlagevermögen im Saldo um 32.424,94 € von 467.343,56 € auf 434.918,62 € reduziert.

Das Umlaufvermögen reduziert sich um 410.037,52 € gegenüber dem Vorjahr (767.134,01 €) auf 357.096,49 €. Hauptsächlich haben die Forderungen an den Kernhaushalt (vom Eigenbetrieb an die Stadt) um 427.303,83 € abgenommen. 2020 wurden die Verlustausgleiche aus den Jahren 2017 und 2018 vorgenommen, hinzu kamen der erheblich niedrigere für das Jahr 2019 (Beträge siehe oben) und die Zahllast der Umsatzsteuer für das IV. Quartal 2020 i.H.v. 5.102,06 €. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (LuL) nahmen um 2.477,35 € ab, die sonstigen Forderungen um 19.743,66 € zu (debitorische Kreditoren, die als negative Verbindlichkeiten (Gutschriften) umgliedert wurden).

Das Eigenkapital hat durch den um 19.981,48 € höheren Jahresverlust gegenüber dem Vorjahr 2019 in genau dieser Höhe abgenommen.

Bei den Rückstellungen (für externen Jahresabschluss/Wirtschaftsprüfer) ergab sich eine Erhöhung um 3.000 € (bisher: 5.000 €).

Die Verbindlichkeiten reduzieren sich um 425.480,98 € von 822.619,93 € auf 397.138,95 €. Im Wesentlichen verringerte sich 2020 der Kassenvorgriff um 295.658,55 von 532.947,13 € auf 237.288,58 €. Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde reduzierten sich um 50.522,65 €. Hierbei schlagen die Bauhofleistungen und der Verwaltungskostenbeitrag zu Buche. Ein kassenmäßiger Ausgleich für die Jahre 2018 und 2019 im Jahr 2020 war größer als die Einbuchung der neuen Verbindlichkeiten im Jahr 2020. Bisher wurde der Wasserbezug in den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen und ausschließlich die Bauhofleistungen und der Verwaltungskostenbeitrag in den Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde. Da jedoch auch Verbindlichkeiten aus Zahllast in Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde umzugliedern sind, macht es Sinn, der besseren Nachvollziehbarkeit wegen alle Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt als solche auszuweisen und umzugliedern. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen reduzieren sich unter anderen deswegen um 79.299,78 € gegenüber 2019 auf 11.480,20 €.

Beschlussvorschlag:

1. Es wird festgestellt:

1.	Die Bilanzsumme auf	792.015,11 EUR
1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen	434.918,62 EUR
	auf das Umlaufvermögen	357.096,49 EUR
1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital	386.876,16 EUR
	die Rückstellungen	8.000,00 EUR
	die Verbindlichkeiten	397.138,95 EUR
1.3	Der Jahresverlust beträgt	- 335.142,06 EUR
	die Summe der Erträge beträgt	54.374,06 EUR
	die Summe der Aufwendungen beträgt	389.516,12 EUR

2. Behandlung des Jahresverlusts

Der Jahresverlust in Höhe von 335.142,06 EUR ist aus dem städtischen Haushalt auszugleichen.

3. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.

Anlagen:

FB 2020 Gundelsheim AV
 FB 2020 Gundelsheim Bilanz_mit Summe EK 2020
 FB 2020 Gundelsheim GuV
 Lagebericht 2020 Freibad